

Neuer Name

Robert-Limpert-Berufsschule

Staatliche Berufsschule für sonderpädagogischen Förderung Ansbach – Der sperrige und stigmatisierende Schulname ist passé. Seit vergangener Woche nennt sich die Schule nach dem Ansbacher Widerstandskämpfer im Nationalsozialismus, Robert Limpert.

„Endlich, endlich ist es soweit“, so eröffnete der zweite Kornrektor Johannes Strobl die Feierlichkeit. Und auch Schulleiter Harald Pfitzer betonte, wie sehr er sich über den neuen Schulnamen freue. Den alten Namen, „Staatliche Berufsschule für sonderpädagogischen Förderung Ansbach“, fand er stets zu sperrig für eine „doch sehr lebendige Schule“. Die Berufsschule habe bereits Hunderte von

gut ausgebildeten Schülerinnen und Schüler ins Berufsleben entlassen können, wie Pfitzer stolz resümierte. Der neue Name „Robert-Limpert-Berufsschule“ soll den jungen Erwachsenen als Vorbild für ihr eigenes Verhalten dienen, worauf bei der Feierlichkeit mehrfach hingewiesen wurde.

Nach der Entscheidung den Schulnamen anzunehmen, herrschte eine regelrechte Robert-Limpert-Bewegung an der Bildungseinrichtung, wie der Schulleiter erzählte. Den Höhepunkt fand die Bewegung im Robert-Limpert-Rap, den die SchülerInnen bei der Feier zum Besten gaben und viel Applaus von den Anwesenden dafür ernteten. „Du sollst hinsehen, dich nicht wegdrehen; sollst aufstehen



Die beiden Schülervertreter (links und rechts außen) enthüllten mit Christa Naaß, Richard Bartsch, Martin Porzner und Thomas Bauer (v. l.) feierlich das neue Schild.

für mehr Menschlichkeit“ sangen die SchülerInnen in dem Lied, in dem die Lebensgeschichte des Ansbacher Widerstandskämpfers biografisch verarbeitet wurde.

„Unsere Schule ist keine Eliteschule“, wie die stellvertretende Schulleiterin Christine Schmiedgen-Pedreiro sagte. Die SchülerInnen mit Lernschwierigkeiten seien auf Toleranz und Wertschätzung angewiesen. Robert Limpert war jemand, der sich durch sein Handeln für andere stark gemacht hat. Das erwartet die Schulleiterin auch von ihren SchülerInnen und von der Gesellschaft. (sob)



Die Schülerinnen sangen den Refrain des emotionalen Robert-Limpert-Raps.



Ein neuer Schulname, der leicht zu merken und nicht stigmatisierend ist: Robert-Limpert-Berufsschule Ansbach.